

Premiere im

Eglofser Freilichttheater

Im Stillen Winkel in Eglofs feiert am Samstag, 29. Juni, um 20.30 Uhr „Das Recht der ersten Nacht“ Premiere. Das Stück spielt im Mittelalter, zur Zeit des Stauferkaisers Friedrich II. Leibeigene waren die Bauern damals zwar nicht. Trotzdem standen sie unter der Fuchtel ihres Lehensherrn Graf Hartmann von Grüningen, der sie mit Abgaben und Pflicht zum Kriegsdienst drangsalierte. Heiratswillige fürchteten, dass der Graf bei jungen Bräuten vor der Hochzeit vom berüchtigten „Recht der ersten Nacht“ Gebrauch machen könnte. In dieser Zeit wuchs in Sizilien ein Kind heran, das den Eglofsern Jahre später als Kaiser Friedrich II zur Freiheit verhelfen sollte. Er wollte die Grafschaft erwerben – allerdings nur, wenn die Bauern 1000 Mark Silber zum Kaufpreis beisteuern. In farbigen, lebendigen Bildern zieht das Stück die Zuschauer in spannende Ereignisse hinein, beleuchtet Hintergründe, Historisches und humorvoll Erfundenes. Pralles Leben im Dorf, voll Liebe, Lust und Leid, Verstrickungen in die große Politik – bis hin zu unerwartet hohem Besuch in der Talschmiede.

Das „Recht der ersten Nacht“ entstammt mehreren Federn. Im Rahmen einer Schreiberwerkstatt ließen Karl Stiefenhofer, Charly Rauch und German Bader Szenen aus einer rund 50-jährigen Periode der Geschichte entstehen. Historischer Berater war Karl Milz. Regisseur ist German Bader aus dem vorarlbergischen Hohenweiler.

Info: Weitere Aufführungen Mi. 03.07.2019, Fr. 05.07.2019, Mi. 10.07.2019, Fr. 12.07.2019, Sa. 13.07.2019, So. 14.07.2019, Spielbeginn 20:30 Uhr im „Stillen Winkel“. Weitere Informationen sowie Onlinereservierung auf www.theater-eglofs.de oder per Email an: karten@theater-eglofs.de Das Kartenbüro nimmt telefonische Bestellungen entgegen: Di. - Fr. 16 - 19 Uhr, Tel. 0 75 66 / 90 77 23